Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 65 (1939)

Heft: 5

Artikel: Dominik Müller

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-474375

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

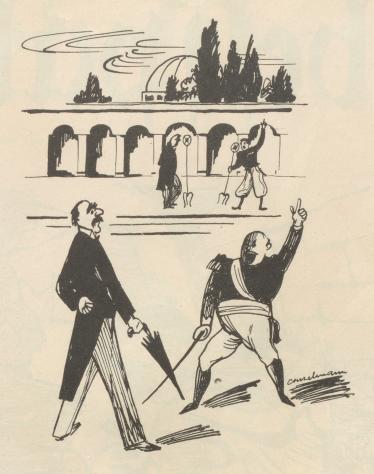
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Fedtkampf in Rom

Dominik Müller,

der vergetteret Baslerdichter, het doch nonemol e nei Buech use gä; der Titel haißt:

Zwischen den Ohnmächten.

Was muen au do useko, wemme numme no zwische syne Ohnmächt ka Gedichtli mache?

Bourgeoise bâloise

Wenn man sich eine Bürde auflädt

«Ich möchte Ihre Tochter gerne heiraten»

«Zunächst ein Wort: Können Sie eine Familie ernähren?»

«Gewiß, mein Herr.»

«Gut so. Ich muß Ihnen nur sagen, daß wir unser sieben sind!» Sch-r.



Römisches

Anläßlich von Chamberlains Rom-Aufenthalt sei eines Tages auf der Straße ein Unbekannter auf ihn zugekommen, ihn stotternd anredend: «Dsch..., Dsch...» «Dschämberlain!» half ihm der englische Außenminister. «No, Dschibuti!» schrie der Italiener. Chamberlain habe sich darauf rasch von ihm verabschiedet. Kari



Ominös

Der Sprecher von Radio Bern hat am 21. Januar am Schlusse eines Potpourris erklärt: «,Unsere Reise durch die Schweiz' endet hier in Münsingen!»

Ausgerechnet nach Münsingen (dem Sitz einer Irrenanstalt), mußte der Weg führen! E.E.

(... Offebar kennt dä sini Hörer! Der Setzer.)

Soviel für Zirkulare

Frau Meier: «Ich gsehne Ihren Maa öfters im Hof une Papier verbränne.»

Frau Bünzli: «Ja, er hätt jetzt en Poschte als Zirkularverträger.» Sch-r.



Elegante Privatwagen
Neue Wagen
an Selbstfahrer
Camionettendienst.
17 neueste
Pullman-Cars.

Zürich